

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Stadt HelmstedtStraße Markt 1PLZ, Ort 38350 HelmstedtTelefon 0 53 51/17-54 01

Fax _____

E-Mail silvia.nahrstedt@stadt-helmstedt.deInternet www.stadt-helmstedt.deb) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**Vergabenummer B09/2017

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- ☒ Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.
- ☐ Vergabeunterlagen werden auch elektronisch zur Verfügung gestellt.
- ☐ Es werden elektronische Angebote akzeptiert
- ☐ ohne elektronische Signatur (Textform).
- ☐ mit fortgeschrittener elektronischer Signatur.
- ☐ mit qualifizierter elektronischer Signatur.
- ☒ kein elektronisches Vergabeverfahren

d) Art des Auftrags

- ☒ Ausführung von Bauleistungen
- ☐ Planung und Ausführung von Bauleistungen
- ☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

38350 Helmstedtf) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose
wie folgt:Teilabbruch Stützwand einschließlich Abdeckung; Stahlbeton ca. 15 m³Fertigteilabdeckung für Stützwand, Stahlbeton ca. 100 mGeländer einbauen ca. 100 mDrahtfüllung für Geländer herstellen und einbauen ca. 10 m²g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen
gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____

Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose

ja, Angebote sind möglich

☒ nein☐ nur für ein Los☐ für ein oder mehrere Lose☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

(Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

i) Ausführungsfristen

☒ Beginn der Ausführung: 07.08.2017☒ Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 01.09.2017☐ weitere Fristen _____

j) Nebenangebote

☐ zugelassen☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

☒ nicht zugelassen

k) Anforderung der Vergabeunterlagen

Anforderung ab: [22.03.2017](#) um 00:00
 Anforderung bis: [04.05.2017](#) um 10:30
 Anforderung /Einsicht bei: [Vergabestelle, siehe oben](#)

<https://www.subreport.de/E17271471>

l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform

Höhe der Kosten [20,00 €](#)
 Zahlungsweise [Lastschrift](#)
 Empfänger [Lastschrift über subreport](#)
 Kontonummer _____
 BLZ, Geldinstitut _____,
 Verwendungszweck _____
 Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
 IBAN _____
 BIC-Code _____

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn

- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.

Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind [Vergabestelle, siehe oben](#)

p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: [Deutsch](#)

q) Ablauf der Angebotsfrist **am** [04.05.2017](#) **um** [10:30](#) **Uhr**
Eröffnungstermin **am** [04.05.2017](#) **um** [11:00](#) **Uhr**
Ort
[Stadt Helmstedt](#)
[Markt 1](#)
[Raum H423](#)
[38350 Helmstedt](#)

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

[Bieter und Bevollmächtigte](#)

r) geforderte Sicherheiten [siehe Vergabeunterlagen](#)

s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften [selbstschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter](#)

u) Nachweise zur Eignung
[Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. \(Präqualifikationsverzeichnis\). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.](#)

[Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die](#)

Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Beurkundung des Unternehmens nach RAL-GZ 961 Beurteilungsgruppe AK2 (in Kopie) oder ersatzweise Prüfbericht zur Erstprüfung des Unternehmens nach RAL-GZ 961

v) Ablauf der Bindefrist 02.06.2017

w) Nachprüfung behaupteter Verstöße
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)
Landkreis Helmstedt, Südertor 6, 38350 Helmstedt